Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **171 (2005)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ASMZ

Nr. 1, Januar 2005 171. Jahrgang

ETH-ZÜRICH
04. Jan. 2005
BIBLIOTHEK

Herausgeber:
Schweizerische Offiziersgesellschaft (SOG)

Verwaltungskommission ASMZ
Oberst i Gst Peter Fischer

Chefredaktor
Divisionär a D Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion
Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Jeanette Simon, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 723 56 32
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors
1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)
2. Dr. phil. Dieter Kläy (dk)

Redaktion
Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Brigadier a D Rudolf Läubli (Lä)
Oberst i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberst Bruno Frey (Fy)
Oberst i Gst Michael Arnold, AAL/HKA (AM)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Markus Schuler (M. S.)
KKdt a D Josef Feldmann, Pro/Contra (Fe)
Oblt Philipp Tobler, Internet
Hanspeter Egger, Internet-News
Fritz Brand, Bildredaktor

Member of the European Military Press Association (EMPA)

ISSN 0002-5925

Publikation
SCHWEIZER
QUALITÄTS-FACHZEITSCHRIFT
AUSGEZEICHNET VON

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inseratleitung Werner Straub
Telefon 052 723 56 65
E-Mail: w.straub@ huber.ch

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,4% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.–
Einzelabonnement:
In- und Ausland Fr. 78.–/ Fr. 98.–
Einzelnummer:
In- und Ausland Fr. 8.–/ Fr. 12.–

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente
Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85–10–0

Erscheinungsweise 11-mal pro Jahr

Auflage 24 200

Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppelzustellung bitte Abonnentennummer (siehe Adressetikette) angeben.

Internet: http://www.asmz.ch
Die nächsten gelben Seiten erscheinen in der Ausgabe Nr. 2/2005

Editorial 3
Gewalt nach Vorschriften.
Louis Geiger

Inter arma silent leges 4
Wenn die Waffen sprechen, schweigen die Gesetze.
Hans Bachofner

Überwindung von Gewalt 6
Offenbar muss der Mensch die Lektionen der Geschichte immer wieder aufs Neue lernen.
Ulrich Zwygart

Zivil-militärische Kooperation und Völkerrecht 10
Vermehrt sind militärische Streitkräfte in komplexen Friedensmissionen eingesetzt, welche umfangreiche humanitäre Hilfe einschliessen.
Wolf Kunold

Internationale militärische Einsätze mit humanitären Zielsetzungen 12
Internationale militärische Einsätze mit humanitären Zielsetzungen sind heute vermehrt üblich, jedoch umstritten.
Giancarlo Buletti

Übung PREMEX 14
Das System der abgestuften Bereitschaft wird erklärt.
Alexandre Vautravers

Szenarien der Bedrohung 17
Dieser Artikel soll zu einer Grundsatzdiskussion über die Ausrichtung der künftigen Sicherheitspolitik beitragen.
Georg Christ und Bernhard Rieder

Neutrale Friedenstruppe zum Schutz humanitärer Hilfe 19
In der Praxis ist der Teilauftrag der Armee «Friedensunterstützung und Krisenbewältigung» bisher nur in sehr bescheidenem Umfang umgesetzt worden.
Peter Arbenz und Andreas Kohlschütter

Zukunftsperspektiven des humanitären Völkerrechts 22
Da der erklärte Krieg zwischen Staaten zum Ausnahmefall geworden ist, wird die Anwendug des humanitären Völkerrechts enorm erschwert.
Dietrich Schindler

Muss die UN-Charta aktualisiert werden? 25
Die UN-Charta ist in ihrer heutigen Form ein Produkt aus der Endphase des Zweiten Weltkrieges.
Pro und Contra

Die Seite des SOG-Zentralvorstandes 27

«Wer das Böse nicht bestraft, befiehlt, dass es getan werde» 28
Wegen Verfahren aus «politischen Gründen» bekämpfen die USA den Internationalen Strafgerichtshof mit allen Mitteln.
Reto Sidler

The Law of the Armed Conflicts as a Question of Leadership 30
Soldiers may turn weak, but never their leaders.
Ulrich Zwygart

Buddhismus in Afghanistan: Höhepunkt und Vernichtung einer Kultur 32
Die Hazara benötigen dringend die Unterstützung der Welt.
Albert A. Stahel

Die norwegische Home Guard 34
Grosse Teile der subsidiären Einsätze der Armee werden von der Home Guard übernommen.
Charles Ott

Buchempfehlungen von Experten 35
Why the West is Loosing the War on Terror, *Anonymous, Imperial Hubris.*
Albert A. Stahel

Forum und Dialog 38

Bericht aus dem Bundeshaus 39
■ Wintersession 2004

Internationale Nachrichten 41
CH Mehrzweckkampffahrzeug «Skyranger» zur Bekämpfung von Luft- und Bodenzielen
D Bundeswehr wird mit dem Fallschirmsystem «Parafinder» ausgerüstet
F Abschussortungsgerät zur Unterstützung von Sicherheits- und Spezialkräften

Bücher 47

Umschlagbild

Die Friedenstaube als starkes Symbol im Rahmen der Ausstellungen des Bundes in der «Werft» anlässlich der expo02 in Murten-Meyriez. Foto: Fritz Brand